Staatsvertrag zwischen dem Freistaat Bayern und dem Land Baden-Württemberg über die Zugehörigkeit der Apotheker und Pharmaziepraktikanten des Landes Baden-Württemberg zur Bayerischen Apothekerversorgung Vom 5. Mai 1978 (Art. 1–13)

## Staatsvertrag zwischen dem Freistaat Bayern und dem Land Baden-Württemberg über die Zugehörigkeit der Apotheker und Pharmaziepraktikanten des Landes Baden-Württemberg zur Bayerischen Apothekerversorgung Vom 5. Mai 1978<sup>[1]</sup>

Vollzitat nach RedR: Staatsvertrag über die Zugehörigkeit der Apotheker und Pharmaziepraktikanten des Landes Baden-Württemberg zur Bayerischen Apothekerversorgung vom 5. Mai 1978 (S. 521, 522, BayRS 01-1-9-I), der zuletzt durch Abkommen vom 30. Mai 2005 (GVBI. 2006 S. 36, 126) geändert worden ist

Der Freistaat Bayern,

vertreten durch den Ministerpräsidenten, dieser vertreten durch den Staatsminister des Innern,

und

das Land Baden-Württemberg,

vertreten durch den Ministerpräsidenten, dieser vertreten durch den Minister für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung, schließen nachstehenden Staatsvertrag:

Baden-Württemberg: G v. 13.6.1978 (GBI. S. 307),

Bayern: Bek. v. 7.8.1978 (GVBI. S. 521).

<sup>[1]</sup> Der Staatsvertrag wurde ratifiziert in: